

21. Fachtierarzt für Pferdechirurgie

I. Aufgabenbereich

Diagnostik: einschließlich bildgebender Verfahren der chirurgisch zu behandelnden Krankheiten des Pferdes.
Therapie und Prophylaxe der chirurgisch zu behandelnden Krankheiten des Pferdes, einschließlich Augen-, Zahn- und Hufkrankheiten, Anästhesiologie und postoperative Intensivbetreuung.

II. Weiterbildungszeit

4 Jahre

Bis zur Hälfte der Weiterbildungszeit können angerechnet werden:

- Tätigkeit als Fachtierarzt für Pferde bis zu 2 Jahre
- Tätigkeit als Fachtierarzt für Anästhesiologie oder Radiologie oder Diagnostische Radiologie bis zu 1 Jahr
- Tätigkeit als Tierarzt mit der Zusatzbezeichnung Augenheilkunde oder Zahnheilkunde bis zu 6 Monate

III. Weiterbildungsgang

A.

Tätigkeit in Einrichtungen gemäß V., davon mindestens 2 Jahre in Einrichtungen nach V.1. und/oder V.2.

B.

Teilnahme an einem Basiskurs sowie Fortgeschrittenkurs der Arbeitsgemeinschaft Osteosynthese

C.

Teilnahme an ATF-anerkannten Fortbildungsveranstaltungen oder von der Kammer als gleichwertig anerkannten Fachkongressen oder Fortbildungskursen auf dem Fachgebiet mit mindestens 150 Stunden.

D.

Vorlage der Promotionsurkunde und einer Publikation gemäß § 8 Abs. 13 Weiterbildungsordnung oder von drei Publikationen gemäß § 8 Abs. 13 Weiterbildungsordnung.

E.

Vorlage von 30 Fallberichten, davon 10 aus der Weichteilchirurgie gemäß A.1., 4., 5. und 10 des Leistungskataloges und 20 aus Knochen- und Gelenkchirurgie gemäß A.8. des Leistungskataloges, die durch den Weiterbildungsbefugten zu bestätigen sind.

F.

Dokumentation von durchgeführten Operationen gemäß Leistungskatalog. Es sind **mindestens 500 Operationen** durchzuführen, von denen 200 als Erstchirurg unter Anleitung des Weiterbildungsbefugten vorzunehmen sind. Mindestens 50 % der im Leistungskatalog aufgeführten Operationen müssen durchgeführt worden sein. Ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Weichteilchirurgie, orthopädischer und traumatologischer Chirurgie ist zu gewährleisten. Alle Operationen und nicht-chirurgische Verrichtungen sind nach dem Muster „Dokumentation der chirurgischen Eingriffe und nicht-chirurgischen Verrichtungen“ tabellarisch zu erfassen.

IV. Wissensstoff

1. Gesamtgebiet der Pferdechirurgie und -orthopädie
2. Bildgebende Diagnostik
3. Augen- und Zahnheilkunde, Hufbeschlagskunde
4. Anaesthesiologie, Notfall-Intensivmedizin, Schmerztherapie
5. Einschlägige Rechtsvorschriften

V. Weiterbildungsstätten

1. Einschlägige Kliniken tierärztlicher Bildungsstätten
2. Tierärztliche Kliniken
3. Tierärztliche Praxen
4. Andere Einrichtungen des In- und Auslandes mit vergleichbarem Arbeitsgebiet

VI. Leistungskatalog

A. Chirurgische Eingriffe

1. Chirurgische Eingriffe bzw. Verrichtungen an Kopf und Hals
 - 1.1. Behandlung oronasaler Fisteln
 - 1.2. Nebenhöhlentrepanation
 - 1.3. Endoskopische Operationen an Pharynx, Larynx oder Luftsäcken inkl. Spülungen
 - 1.4. Kopper-Operation
 - 1.5. Operation der Hemiplegie nach Marx und/oder Williams
 - 1.6. Behandlung einer Schlundverstopfung
 - 1.7. Tracheotomie
 - 1.8. Exstirpation eines Lymphknotens
2. Chirurgische Eingriffe am Auge
 - 2.1. Entfernung von Lidrandtumoren oder Lidrandrekonstruktion
 - 2.2. Entropium-Operation

- 2.3. Tränenkanalspülung
- 2.4. Nickhautschürze
- 2.5. Bindehautschürze
- 2.6. Korneanaht
- 2.7. Eukleation
- 3. Zahnheilkunde
- 3.1. Diagnostische Maßnahmen
 - a) Stomatologische Untersuchungen
 - b) Röntgenstatus Zähne/Kiefer
- 3.2. Zahnkorrekturen
 - a) Entfernung von Protuberantien und Zahnhaken
 - b) Korrektur unphysiologischen Zahnabriebes wie Stufen- oder Wellengebiss
- 3.3. Zahnextraktionen
 - a) Extraktion von Milch- und Wolfszähnen
 - b) Extraktion von Schneidezähnen
 - c) Extraktion, Ausstempelung von Backenzähnen
- 3.4. Gebisskorrektur
- 3.5. Versorgung von Frakturen inkl. Kiefer- und Zahnfachfrakturen
- 3.6. Stabilisierung luxierter Zähne
- 4. Abdominale Eingriffe
- 4.1. Assistenz bei Laparotomie
- 4.2. Laparotomie
- 4.3. Enterotomie
- 4.4. Darmresektion
- 4.5. Harnblasenruptur
- 5. Hernienoperationen
- 5.1. Hernia inguinalis incarcerata o. Hernia scrotalis
- 5.2. Hernia umbilicalis
- 6. Versorgung von Verletzungen mit Wundrevision und Naht
- 7. Entfernung von Hauttumoren
 - davon mit Plastik
- 8. Orthopädie
- 8.1. Diagnostik und operative Therapie von Hufrehe
- 8.2. Arthroskopie
 - Fesselgelenk
 - Sprunggelenk
 - Hufgelenk
 - Kniegelenk
- 9. Konservative oder operative Frakturbehandlung
 - Osteosynthese (Schraube und/oder Platte)
- 9.1. Arthrodesen
- 10. Gynäkologie und Andrologie
- 10.1. Operationen am weiblichen Genitaltrakt (nach Caslick, nach Götze, Dammriss, Rektovaginalfistel, Ovarrektomie)
- 10.2. Kastrationen
 - a) normaler Hengste
 - b) kryptorchider Hengste
 - abdominaler Kryptorchide
- 10.3. Samenstrangfistel
- 11. Operative Eingriffe freier Wahl unter Vollnarkose

B. Nicht-chirurgische Verrichtungen

- 12. Anästhesiologie, Notfall- und Intensivmedizin, Schmerztherapie
- 12.1. Sedation
- 12.2. Injektionsnarkose
- 12.3. Inhalationsnarkose, assistierte Beatmung
- 12.4. Narkoseüberwachung
- 12.5. Lokalanästhesie einschl. Leitungsanästhesie
- 12.6. Betreuung von Intensivpatienten, apparatives Monitoring
- 12.7. Infusionstherapie
- 13. Orthopädie
- 13.1. Eingehende Diagnostik und prognostische Beurteilung von Lahmheiten, erforderlichenfalls unter Anwendung diagnostischer Spezialverfahren (diagnostische Anästhesie, Röntgen, Sonographie etc.)
- 13.2. Hufbeschlagskunde
- 13.3. Indikationsstellung für orthopädischen Hufbeschlag
- 13.4. Diagnostik und Therapie von Hornspalten
- 13.5. Diagnostik und konservative Therapie von Hufrehe
- 13.6. Diagnostik und Therapie von Sehnen- und Sehnen Scheidenerkrankungen
- 13.7. Diagnostik und Therapie von Fehlstellungen beim Fohlen

